Contle an der Wiener Borse vom 10. Jänner 1883. (Rach bem officiellen Coursblatte.)

-	-			1000	7		0 1/103		(1) 10 (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1) (1)	APPEND OF			The same of	
	Welb	Bare		Welb	Bare		Weln	Bare		Weld	Ware		welb	Ware
Staats-Anleben.	17.60	1	50/0 Temesvar-Banater	97	97-60	Staatebabn 1. Emiffion	176-50		Actien von Transport-			Silbbabn 200 ff. Silber	136.50	197-
-		77.05	EO management de	97 60	98 25	Sübbahn & 80/0	186	185-50	Mutamahmman	THE PARTY	177777	Sit-Rorbb. Berb 8. 200ff. ID.		
Gilberrente	76.80	77.00		The same of		" \$5º/o · · · · ·	118-36	118-60			0210		246 75	
1864er 40/a Staatellaie 950 W	110	170.80	Andere öffentl. Anleben.	11113	9 93	Ung.sgaliz. Babu	92.40	92.70	(per Stück).		1777	Trammab. Bef., 2Br. 170 ff. 5. 2B.		
1860er 40/0 gange 500 -	180-90	190-50	Andere öffentl. Anlehen. Donau-RegLofe 5% 100 fl. bto. Anleibe 1878, fleuerfrei	114	115.	Dinerie Safe	176.00		Mibrecht=Babn 200 ff. Silber .			CON MANN TO H	45 76	
1860er 40/0 Wünftel 100	188 95	198-76	bto. Anleibe 1878, fleuerfrei	108-	108 75	(her Stild)			Alfeld-Fiuman. Babn 200ft. Silb.			Transport=Gefellidaft 100 ft	102	
	167 75	168-95	Unleben b. Stadtgemeinbe Bien	101:50	108.	Grebitlofe 100 ff.	171-95	179	Auffig. Tepl. Gifenb. 200 ft. &Dt.		101			
1864er 50 "	300,00	LAGO OF	Wastakan b Stathannaint Office			Clarp=20fe 40 fl				169	171 -	Ung galig. Gifenb. 900 ff. Sifber	168.42	159-26
Como-Rentenfdeine . per Ct.			(Silber ober Gold)			40/a Donau-Dampfic. 100 ff.		168.75			-	Ung. Rorboftbabn 200 ff. Sifber	158 50	169 -
THE RESERVE TO SERVE THE PARTY OF THE PARTY	1200		Pramien-Anl. b. Stabtgem. Bien	122.60	128	Laibacher Bramien-Anleben 20 fl.		24		820 -	83C -	Ung. Beftb. (Raab-Gray) 200ft. S.	70% AD	162. 72
40/2 Deft. Golbrente, fleuerfrei .	95-70	95-55				Dfener Loie 40 fl	38 75	39 76	" (lit. B) 200 ff			Juduftrie-Actien		
Defterr. Roteurente, fteuerfrei .	91.65	91.70	Bfanbbriefe			Balffp=Lofe 40 ff	36.20					/ may (Carity)	1	
	-	-	(für 100 fl.)	1000	100	Rothen Rreug, öft. Wef. v. 10 ff.			Defterr. 500 fl. CM	576 -		OF 111		
ung. Golbrente 60/-	118-00	110.40	Bobencr. allg. öfterr. 41/2 % Golb	118-75	119-95	Rubolf-Bofe 10 fl	19					Mitaria CV Out in Offices DOG Of		
" " 40/0	85.95	95.50	bto, in 50 " 41/2 0/2	98-95	99-15		54							
" Danierrente 60/.	OA.PE	04-00	bto. in 50	98.80	94.80	St. Benois-Lofe 40 fl	47.25		Elifabeth Bahn 200 fl. CDt		209.75		57-50	58.50
" Wijeno. # 21nl. 120fl. o. VB. 65.	186-28	185.76	bto. Pramien-Souldverfor.3%	99	99.50	Balbftein-Lofe 20 ft	27·— 36 —			170.50	190-		71.76	72-25
" Dubabus Prioritaten	89-78	90 -	Deft. Oppotbefenbant 10i. 51/20/0	100.60	161		36		Werkinguha- Parks 1000 8 (50)	0709	9740	Brager Gifen-Inb Bef. 200 fl.	166 1	161
" Staats-Obl. (Ung. Oftb.)	110-	110 56	Deft.=ung. Bant verl. 5%	101 35	101.55	Bant - Actien			Grange Josef Bahn 200 ff. Sith	199-75	194-95	Salgo-Tari. Gifenraff. 100 fl	118 66	119 -
" wom 3. 1876	94	94-80	bto. " 41/30/0.	99 30	99 5C	(per Stüt).	1500		Binffirmen- Parcier Fif 900ff &	D14 -	916 -	Battent. Dett. in 28. 100 ft.	140 -	DESCRIPTION OF THE PERSON NAMED IN
Bramien-Anl. & 100fl. 5.2B.	113 75	114-25	bto. " 40/0	85.80	98.—	Anglos Defterr. Bant 120 ff	118 76	114	Gala. Rarl-Lubmig. B 200ff. &D.	294-50	295	Trifailer Roblenw Gef. 100 ff		
- verb-oteg. #20 e 4% 100 1	110	110.PC	Ung. allg. Bobencrebit-Actiengef.	22.70	1	Bante Gefellicaft. Biener 200 ff.		-	@rax=Ronader & .= B. 20011. 0.2B.		-	Caultan		
Grunbentl Obligationen	1		in Beft in 34 3. verl. 51/20% .			Bantverein, Biener, 100 fl	105	106.50	Rablenberg-Gifenb. 200 ft				2000	The State of the S
(für 100 fl. C Dt.).	100		Brioritäts . Obligationen.		100	Boncr. = Anft., Deft. 200ft. S. 40%		-	Raidaus Dberb. Eifenb. 2009. G.	143.52	143.76	Deutice Plate	58.60	58.75
50/ 686mitt.			prioritute & Ditigutionen.	18.33		Erbt. Anft. f. Banb u 160 ft.			Bemberg - Cyrnow Jaffy Gifen-				119.45	
5% böhmifde	106-	107-	(jur 100 jl.).			Erbt.=Unft., Ang. ung. 200 ft			tahnsweien. 200 n. o. 20.	167.25	167.76	Baris	47 85	47.40
50/ mahrishe	97.80	97 80	Glifabeth-Beftbabn 1. Emiffion	98.60	98-90	Depositenb., Milg. 200 fl	203 —	265	Defterr. Rordweftb. 200 fl. Silb.	607	105 00	Betereburg	-	
50% nieberöfferreidiide	103	104.20	Ferbinanbe-Rorbbahn in Gilb.	165 40	165 80	Gacompte- Wel., Mieberoft. 500 ft.	866 -	860	Deffett. Morbibello. 200 fl. Silo.	199	193 50	Baluten.	-	
5% oberöfterreichische	105-	108.20	Frang-Jofef-Bahn	101 —	101 40	Banberbant oft. 200 ft. 35% &.	7.0	=:=	Defterr. Nordwestb. 200 fl. Silb. bto. (lit. B) 200 fl. Silber . Brag-Durer Eisenb. 150 fl. Silb.	59-50	63	Ducaten	5-64	5.66
5% fteirifde	104.90	105	Em. 1881 300 fl. S. 41/2 %	99:00	100-	Defterr.=Ung. Bant						20-France-Stude	9.49	9.5C
- 70 Lecuttine and Habbande	99	109*	3 letterr Marhmetthohn	169-90	109-56	Unionhant 100 ff.	111-10	111:40	Siebenburger Gifenb. 200 fl. S.	158.75	169 26	Silber		
5% flebenbärgifche	98-96	99-	Siehenhürger	91.80	91.90	Bertebrebant Alla. 140 ff.	148	143	Staatseifenbabn 200 fl. ö. 2B	329 80	330.20	Deutide Reidsbanfnoten	58-6C	68-70
			Cicocaratifet	DX 00	02 00	Course and the contract of	-				ne o ne			

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Ir. 8.

Donnerstag, den 11. Jänner 1883.

(98-2)Rangliftenftelle.

Bei dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg ist die Kanzlistenstelle mit den Bezügen der eisten Nangsclasse in Ersedigung gekommen. Die Bewerder um diese oder im Falle der Stattgebung einer Uebersetzung um eine Kanzlistenstelle dei einem anderen k. k. Bezirksgerichte haben ihre gehörig belegten Gesuche, in welchen insbesondere die Besähigung zur Grundbuchsstührung und die Kenntnis der beiden Landessprachen nachzuweisen ist, im vorschristsmäßigen Wege mäßigen Bege

bis 6. Februar 1883

hieramts einzubringen. Anspruchsberechtigte Militärbewerber werden auf die Bestimmungen des Gesetzes vom 19ten April 1872, 3.60, und die Verordnung vom 12. Juli 1872, 3.98 R. G. Bl., gewiesen.

Laibach am 4. Jänner 1883 R. f. Lanbesgerichts-Brafibium.

(158-1)Rundmachung.

Bom Stadtmagiftrate wird fundgemacht: 1.) dass die Berzeichnisse der zur dies-jährigen Refrutierung berusenen, in den Jahren 1861, 1862 und 1863 geborenen einheimischen Jünglinge angesertiget wurden und vom 10ten bis 25. d. M. beim Stadtmagistrate zur Einsicht ausliegen, und das jedermann, der a) eine Austassung oder unrichtige Eintragung anzeigen, die Wessenstien eines Stellungs.

gegen die Reclamation eines Stellungs-pflichtigen oder gegen bessen Unsuchen um die Enthebung von der Prasenabienstpslicht

Einsprache erheben will, berechtiget ift, bieselbe in ber vorerwähnten Frift ein-zubringen und beren Begründung nach-

Buweisen; bann 2.) dass bie Losung für die Stellungs-pflichtigen der ersten Alterselasse am

13. Februar b. 3.,

bormittags um 9 Uhr, im ftäbtijchen Rathsfaale borgenommen werden wird, wobei den Stellungs-pflichtigen bas perfönliche Ericheinen freigestellt bleibt.

Stadtmagiftrat Laibach, am 4. Jänner 1883. Der Bürgermeifter: Graffelli m. p.

Mr. 17 820. Kundmachung.

Die hohe f. t. Landesregierung hat mit Erlass vom 18. November 1882, J. 9847, zur Köhrung (Untersuchung) jener Privathengste aus dem politischen Bezirke Stadt und Umgebung Laibach, die zum Beschälen verwendet werden wollen, den

18. Jänner 1883 bestimmt.

Hievon werden die Pferde-Inhaber aus den benannten politischen Bezirken mit dem Bemerken verständiget, dass die Köhrung am erwähnten Tage um 9 Uhr vormittags im landwirtschaftlichen Berinchshofe in der Polanastragen wird famie dass Algustete vorgenommen werden wird, sowie dass Mankette für die Dedregister und Deckscheine wie bisher in der Druckerei Klein & Kovać in Laibach bezogen werden tönnen.

Stadtmagistrat Laibach, am 22. Dezember

Der Bürgermeifter: Graffelli m. p.

Rundmadung.

Bom f. f. Bezirksgerichte Sittich wird hiemit befannt gemacht, bafs die Localerhebungen

Aulegung eines nenen Grundbuches für die Cataftralgemeinde Bufovica

am 15. Jänner 1883

beginnen, und es werden daber alle jene Berjonen, welche an der Ermittlung der Besits-berhältnisse ein rechtliches Interesse haben, ein-geladen, von diesem Tage an in der Gerichts-kanzlei des gesertigten k. k. Bezirksgerichtes zu erscheinen und alles zur Ausklärung sowie zur Wahrung ihrer Rechte Geeignete vorzu-bringen

bringen. R. f. Bezirtsgericht Sittich, am 4. Janner 1883.

Kundmachung.

Bon bem gefertigten f. f. Bezirksgerichte wird bekannt gemacht, dass, falls gegen bie Richtigkeit ber zur

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Cataftralgemeinde Bodice

verfasten Besisbogen, welche nebst den be-richtigten Beizeichnissen der Liegenschaften, der Copie der Mappe und der über die Erhebungen ausgenommenen Protofolle hiergerichts zur allgemeinen Ginficht aufliegen, Ginmendungen erhoben werden follten, weitere Erhebungen am

22. 3anner 1883 hiergerichts eingeleitet werben.

Bugleich wird ben Intereffenten bekannt gemacht, bafe bie Uebertragung von nach § 118 allg. G G. amortifierbaren Privatforderungen in die neuen Grandbucheeinlagen unterbleiben tann, wenn ber Berpflichtete binnen 14 Tagen nach Rundmachung biefes Stictes darum aniucht. R. f. Bezirtsgericht Stein, am 3. Jänner

1883.

(134 - 2)Rundmachung. Mr. 119.

Bom t. f. Begirtegerichte Egg wird hiemit befannt gemacht, dafs, falls gegen die Richtig-

Anlegung eines neuen Grundbuches für die Cataftralgemeinde Rragen

verfasten, hieramts gur Ginficht erliegenben Befigbogen Einwendungen erhoben werden foll-

20. Jänner 1883

weitere Erhebungen werden eingeleitet werden. Bugleich wird den Interessenten bekannt gegeben, dass die Uebertragung von nach § 118 des allgemeinen Grundbuchsgesetzes amortisierbaren Brivatjorderungen in die neuen Brund-Buthseinlagen unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete noch vor der Berfassung jener Grundbuchseinlagen, in Ansehung deren ein solches Begehren gestellt werden kann, nicht vor Ablauf von 14 Tagen nach Kundmachung diese Evictes statssinden wird.

R. f. Begirtegericht Egg, am 6. Janner 1883.

Anzeigeblatt.

Mr. 6480.

Reaffumierung exec. Realitätenversteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Landftraß wird befannt gemacht:

Es fei über Ansuchen ber frainischen Sparcaffe Laibach Die executive Berfteigerung ber bem Frang Gorisct von Ober-feld gehörigen, gerichtlich auf 2200 fl. geschätzten Realität der Herrschaft Bleter- Dritter erec. Feilbietung. lach sub Urb. Dr. 62 und 63 im Reaffumierungemege bewilligt und hiegu brei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

17. Janner, bie zweite auf ben

21. Februar und bie britte auf ben

28. März 1883, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in ber Berichtstanglei zu Landftraß mit bem Unhange angeordnet worden, dafe die Bfanbrealität bei ber erften und zweiten Beilbietung nur um ober über bem Schahungswert, bei ber britten aber auch unter

bemfelben hintangegeben werden wird. Die Licitationsbedingniffe, wornach inebesondere jeder Licitant bor gemachtem | 16. Dezember 1882.

Anbote ein 10proc. Badium zu Banden der Licitationscommifffon zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprototoll und ber Grundbuchsegtract tonnen in der diesgerichtlichen Regiftratur eingefehen merben. R. t. Bezirtegericht Landftraß, am

4. Dezember 1882.

(5357 - 3)

Reaffumierung

Bom t. t. Bezirtsgerichte Genofetich wird befannt gemacht:

Es fei über Unsuchen ber frainischen Sparcaffe in Laibach (burch Dr. Suppantichitich) die mit bem Bescheibe vom 9ten Movember 1831, B 4581, auf ben 15ten vormittage 10 Uhr, hiergerichte mit bem Februar 1882 angeordnete und sohin vorigen Anhange angeordnet, base ber fistierte britte exec. Feilbietung der bem Mathias Simeie von Rleinubelsto gehörigen, auf 6130 fl. bewerteten Realitat Urb .- Dr. 1004 ad Berrichaft Abelsberg reaffumando auf ben

27. Jänner 1883 vormittags von 11 bis 12 Uhr, biergerichts mit bem vorigen Bescheibs-anhange angeordnet.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Bom t. t. Begirtegerichte Abeleberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Unsuchen bes Unton Salmit jun. von Abelsberg pcto. 157 fl. 50 fr. f. A. die mit Befcheid vom 19ten behelfe bem benannten Curator an die Rovember 1881, 3. 10,622, auf ben Sand ju geben, fich die aus einer Ber-28. April 1882 anberaumte, fohin fiftierte britte egec. Feilbietung ber bem Jatob Dftant in Grobee gehörigen, gerichtlich auf 1866 fl. bewerteten Realität Urb. Mr. 34, Auszug-Mr. 1119 ad Gut Dublhofen, reaffumiert und die Tagfagung auf

ben 9. Februar 1883, Aufenthaltsort des Executen diefem Berichte unbefannt und berfelbe aus den f. t. Erblauden vielleicht abmefend ift, fo hat man Bu feiner Bertretung und Empfangnahme Diesbezüglichen Befcheides auf feine Befahr und Roften den Berrn Dr. Eduard Deu, Abvocat in Abelsberg, als Curator ad actum bestellt.

Der Execut wird hievon gu bem Enbe R. f. Bezirfsgericht Genofetich, am verftandiget, damit er allenfalls zu rechter Beit felbft erfcheinen ober fich einen an- 24. Dezember 1882.

bern Sachwalter beftelle und diefem Berichte namhaft macht, überhaupt im ordnunge. mäßigen Bege einschreiten und die gu feiner Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten tonne, widrigens diefe Rechte. fache mit bem aufgeftellten Curator nach den Beftimmungen der Berichtsordnung verhandelt werden und ber Beflagte, welchem es auch freifteht, feine Rechtsabfaumung entftebenden Folgen felbft beis jumeffen haben merbe.

R. f. Begirtegericht Abeleberg, am 4. Oftober 1882.

(5423-2)

Mr. 3164.

Befanntmachung.

Den unbefannt wo befindlichen Real. gläubigern Ugnes Glana von Abeleberg, Ugnes, Francisca, Johann und Urfula Strinar bon Genofetich und Rechtenach. folgern ift jum Curator ad actum Frang Dahorčič von Genofetich aufgestellt, und find demfelben die Feilbietungebescheide vom 29. Juli 1882, B. 2861, jugeftellt morden.

R. t. Bezirtegericht Genofetich, am

Mr. 24 288.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. f. ftadt .- beleg. Bezirtegerichte in Laibach wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen des Frang Bahove in Laibach (durch Dr. Sajovic) die executive Berfteigerung ber dem Anton Straba in Bröft Nr. 20 gehörigen, gerichtlich auf 2451 fl. geschätzten, im Grundbuche sub Einl. - Nr. 274 ad Sonnegg vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietunge-Tagfagungen, und zwar die erfte auf den

27. Janner,

die zweite auf den 24. Februar

und die britte auf den 31. März 1883

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Amtstanglei mit dem Unhange angeordnet worden, dafe bie Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert, bei der britten aber auch unter demfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant bor gemachtem Unbote ein 10proc. Badium zu handen ber Licitationscommission zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsertract tonnen in der dies= gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. ftadt.=beleg. Begirtegericht Laibach, am 10. November 1882.

(30-1)

Mr. 24 253.

Grecutive

Healitäten-Versteigerung. Bom t. f. ftadt. beleg. Bezirtegerichte

in Laibach wird befannt gemacht: Es fei über Unsuchen ber f. f. Finang-

procuratur in Laibach die exec. Berfteigerung der der Maria Jarc in Orle Dr. 13 gehörigen, gerichtlich auf 1392 fl. geschätzten, im Grundbuche sub Urb. Mr. 33, tom. VI, fol. 72 ad Magiftrat Laibach vortommenben Realität bewilligt und hiezu brei Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar die erfte auf den

24. Janner, die zweite auf ben

21. Februar und die britte auf ben

28. März 1883

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Amtstanzlei mit dem Unhange angeordnet worden, dafe bie Pfandrealität bet ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungemert, bei der dritten aber auch unter demfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach inebefondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Babium zu Sanden der Licitationscommission zu erlegen hat, fowie das Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsertract tonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. f. ftabt. - beleg. Begirtsgericht Laibach, am 6. November 1882.

(79-1)

Nr. 6865.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom f. f. Bezirtsgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es fei über Unsuchen des Johann die erfte auf den Bupančie von Trata die executive Berfteigerung der dem Anton Wercun von Morautich gehörigen, gerichtlich auf 641 fl. 20 fr. geschätzten Realität Urb.-Nr. 62 ad Sof Morautscher Dominicaliften bewilliget und hiezu brei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erfte auf ben 24. Fanner,

die zweite auf den

24. Februar

und die britte auf den 24. März 1883

jedesmal vormittage von 10 bis 11 Uhr. in Egg mit bem Unhange angeordnet worben, dass die Bfandrealität bei ber Anbote ein 10proc. Badium zu Sanden erften und zweiten Feilbietung nur um ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, oder über dem Schätzungemert, bei der fowie bas Schätzungsprototoll und ber britten aber auch unter bemfelben bintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach inebesondere jeder Licitant vor gemachtem | bach, am 6. Rovember 1882.

Unbote ein 10proc. Badium gu Banden der Licitationscommiffion zu erlegen hat, sowie bas Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchbegtract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirtegericht Egg, am 21ften Dezember 1882.

(116-1)

Mr. 8154.

Grecutive Realitäten Bersteigerung.

Ueber Ansuchen bee Josef Telban bon Stein (nom. des Matthans Rosir) wird die executive Berfteigerung der bem Johann Rovac von Stein gehörigen Realität Band V, fol. 249 ad Freudenthal, im Schätwerte per 4655 fl., mit drei Terminen auf den

30. Jänner, 2. März und 3. April 1883,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem angeordnet, bafe bie dritte Feilbietung auch unter bem Schätzwerte erfolgen wirb.

Badium 10 Procent. R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 14. Dezember 1882.

Mr. 22920. (47 - 1)

Uebertragung executiver Realitäten Versteigerung.

Bom t. f. ftadt. beleg. Bezirtsgerichte in Laibach wird befannt gemacht:

Es fei über Unsuchen der frainischen Sparcaffe in Laibach die Uebertragung ber exec. Berfteigerung ber bem Franz Betrie von Log gehörigen, im Grund. buche sub Rectf. Dir. 81 ad Magiftrat Laibach vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erfte auf den

24. Janner,

die zweite auf den 24. Februar

und die dritte auf ben

28. März 1883 jedesmal vormittage von 9 bis 12 Uhr, in der Amtstanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungswert,

bei der dritten aber auch unter demfelben

hintangegeben werben wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium gu Sanden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie das Schätzungsprototoll und ber Grundbuchsertract tonnen in der diesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. f. ftabt. = beleg. Begirtegericht Laibach, am 18. Oftober 1882.

Mr. 24 274. (49-1)

Executive

Realitätenversteigerung Bom f. f. ftabt. beleg. Bezirtegerichte in Laibach wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Frang Lipah in Dobruine (burch Dr. Balentin Barnit) Die exec. Berfteigerung ber bem Balentin Dobnitar in Stanezice gehörigen, gericht-lich auf 700 fl. geschätzten, sub Rectf... Nr. 9 ad Pfarrgilt St. Beit, Einl. Dr. 44 ad Steuergemeinde Stanegice bortommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar

27. Jänner, die zweite auf den

28. Februar und die britte auf den

28. März 1883, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in ber Berichtstanglei mit bem Unhange angeordnet worden, bafe bie Pfanbrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungemert, bei der dritten aber auch unter bemfelben und die dritte auf den

hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Babium zu Banden Grundbuchsextract tonnen in ber diesgerichtlichen Regiftratur eingefehen werden.

R. f. fradt. - beleg. Bezirtsgericht Lai-

(50-1)Mr. 23 925.

Reaffumierung dritter exec. Realitäten-Versteigerung.

Bom f. f. ftadt. beleg. Bezirtegerichte in Laibach wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen der frainischen Sparcaffe in Laibach die britte executive Berfteigerung der dem Frang Rupert in Brunndorf gehörigen, gerichtlich auf 2979 fl. 40 fr. geschätzten, sub Ginl. Nr. 106 ad Sonnegg und Urb .- Mr. 112, fol. 129 ad Canonicat Laibach vorfommenben Realitäten im Reaffumierungs. wege bewilligt und hiezu die Feilbietungs-Tagfatung auf ben

27. Janner 1883,

vormittage von 9 bis 12 Uhr, in der Berichtetanglei mit dem Unhange angeorduct worden, dafe die Pfandrealitäten bei diefer Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium ju Banden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprototolle und die Grundbuchsextracte tonnen in der dies. gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. ftabt. beleg. Bezirtegericht Laibach, am 4. November 1882.

Mr. 24289.

Grecutive Itealitäten-Versteigerung.

Bom f. f. ftabt.-beleg. Begirtegerichte in Laibach wird befannt gemacht:

Es fei über Unsuchen der Gertrand Gofar in Laibach (burch Dr. Sajovic) die executive Berfteigerung der ben Jatob Gregorin in Lutovica, Beorg Euden und Antonia Cuden in Dragomer gehörigen, gerichtlich auf 750 fl. geschätten, sub Einl. Mr. 160, 158 und 159 ad Catastralgemeinde Brezovica vortommenden Realitäten bewilliget und hiezu drei Feil bietungs-Tagfatungen, und zwar bie erftauf den

27. Jänner, die zweite auf den 28. Februar

und die dritte auf den

28. März 1883 jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr,

in der Gerichtstanglei mit bem Unhange angeordnet worden, dafe bie Pfandrealitaten bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzunge. wert, bei der britten aber auch unter demfelben hintangegeben werden.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Unbote ein 10proc. Badium ju Sanden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprototolle und bie Grundbuchsertracte fonnen in ber biesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werben.

R. f. ftabt. - beleg. Begirtsgericht Laibach, am 2. November 1882.

Mr. 21361.

Ezecutive Realitätenversteigerung.

Bom f. f. ftadt.=beleg. Bezirtegerichte Laibach wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen der t. f. Finangprocuratur für Krain in Laibach (nom. des hohen t. t. Merars) die executive Berteigerung der dem Johann Gelan Plesivce gehörigen, gerichtlich auf 2074 fl. geschätten Realität Urb. - Dr. 30 ad Moosthal bewilliget und hiezu dret Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar die erfte jebesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, auf den

31. Janner, die zweite auf den 28. Februar

31. März 1883, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr

in der hiergerichtlichen Umtstanglei mit dem Unhange angeordnet worden, bafe Feilbietung nur um ober über bem Schahungswert, bei ber britten aber auch unter demfelben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach inebefondere jeder Licitant vor gemachtem bach, am 16. November 1882,

Anbote ein 10proc. Badium ju Sanden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie bas Schätzungsprotofoll und ber Grundbuchsextract tonnen in ber dies, gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. t. ftabt. - beleg. Bezirtegericht Lai-

bach, am 6. Oftober 1882.

Mr. 8072.

Reaffumierung dritter exec. Feilbietung.

Die laut Bescheides bom 16. Juli 1882, 3. 4655, bewilligt gemefene britte executive Feilbietung der Realitat Band II, fol. 32 ad Billichgrag des Frang Celare von Schönbrunn, im Schätzwerte per 4097 fl., wird auf den 9. Februar 1883,

vormittage 11 Uhr, hiergerichte reaffumiert.

R. f. Bezirfegericht Oberlaibach, am 9. Dezember 1882.

Mr. 23810.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. f. ftadt. deleg. Begirfsgerichte in Laibach wird befannt gemacht:

Es fet über Unsuchen ber Ignas Sterns Sohne in Agram (durch Berrit Dr. Pfefferer hier) die executive Berftei-gerung der dem Balentin Sajovic in Jeschza bei Laibach gehörigen, gerichtlich auf 3902 fl. geschätzen, sub Einl.-Rr. 104, 105, 107, 108, 110, 111, 112, 113 ad Steuergemeinde Jeschza, dann Einl.- Rr. 118 ad Steuergemeinde Eernuce und Einl.=Nr. 386 ad Steuergemeinde Stoece portommenden Realitäten bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und

zwar die erfte auf den 24. Jänner, die zweite auf den 24. Februar

und die britte auf ben

28. März 1883 jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Amtstanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, dafs die Pfandrealitas ten bei der erften und zweiten Feilbietung nur um ober über dem Schätzungewert,

hintangegeben werben. Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant por gemachtem Anbote ein 10proc. Babium gu Banden ber Licitationscommiffion zu erlegen hat, fowie die Schätzungsprotofolle und die Grund-

bei ber britten aber auch unter bemfelben

bucheertracte fonnen in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen merben. R. f. ftadt. = beleg. Bezirtsgericht Lai-

bach, am 26. Ottober 1882.

Reassumierung executiver Realitäten-Versteigerung.

Bom f. f. ftadt.-beleg. Bezirtsgerichte in Laibach wird befannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Mosche (als Curator des Josef Oblat in Laibach) die exec. Bersteigerung der dem Anton Mittlic in Kleinmlatschou gehörigen, gerichtlich auf 2691 fl. geschäte ten, im Grundbuche sub Urb. : Mr. 130, Rectf. = Rr. 65 ad Beigenstein vortom-menden Realität im Reaffumierungswege bewilligt und hiezu brei Feilbietungs-Tagfatungen, und zwar die erfte auf ben

31. Janner,

die zweite auf ben 28. Februar und die britte auf den 31. März 1883

in der Umtetanglet mit dem Unhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über bem Schätzungemert, bei ber britten aber auch unter bemfelben hintangegeben werben wird.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbefondere jeder Licitant vor gemachtem Unbote ein 10proc. Badium gu Banden bie Pfandrealität bei der erften und zweiten ber Licitationscommiffion gu erlegen hat, fowie das Schätzungsprototoll und ber Brundbuchsertract tonnen in der bies. gerichtlichen Registratur eingefehen werben.

R. f. ftadt. - beleg. Begirtegericht gais

(4649 - 2)Mr. 7946.

Uebertragung dritter erec. Feilbietung. Bom f. t. Begirtegerichte Abelsberg wirb

befannt gemacht :

Es fei über Ansuchen bes Josef Breloch (burch herrn Dr. Deu) pcto. 666 fl. f. A. Die mit dem Bescheibe von 4. April 1882, 3. 2754, auf ben 12. September 1882 anberaumte britte exec. Feilbietung ber ber Margaretha Bele in Rlonit gehörigen, gerichtlich auf 434 fl. bewer-teien Realität Urb.-Rr. 35, Auszug Rummer 1736 ad Herrschaft Brem, auf ben neuerlich auf den

16. Februar 1883, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem borigen Anhange übertragen worden. R. f. Bezirksgericht Abelsberg, am

13. September 1882.

(4791 - -2)Mr. 3241.

Erinnerung an die unbefannten Erben des Un breas

Pogenel von Schwarzenberg. Bon bem f. t. Begirtegerichte Joria wird hiemit befannt gemacht: wird den unbefannten Erben des Undreas Bogenel von Schwarzenberg hiemit erin-

Es habe Jatob Rupnit von Schwar-Benberg wider biefelben die Rlage auf Unerfennung des Gigenthumerechtes auf bie Realitat Urb.= Rr. 932/56 ad Berr= icaft Bippach, nun Grundbuchs Ginlage-Dr 75 und 76 ber Catastralgemeinde Schwarzenberg und Ginverleibungsgeftat. tung f. A. sub praes. 22. September 1882, 3. 3241, hieramte eingebracht, worüber gur ordentlichen mundlichen Berhandlung die Tagfatung auf ben

13. Februar 1883, fruh 9 Uhr, mit bem Unhange des § 29 ber all. G. D. angeordnet und den Getlagten wegen ihres unbefannten Aufenthaltes Berr Anton Bleenar von Schwarzenberg ale Curator ad actum qui ihre Gefahr und Roften beftellt murbe.

Deffen werden diefelben gu dem Ende verftandiget, dafe fie allenfalle jur rechten Beit felbit zu erscheinen ober fich einen andern Sachwalter zu beftellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diefe Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator berhandelt werden wird.

R. f. Bezirtogericht 3bria, am 23ften September 1882.

(4805-2)Nr. 4072. Grinnerung

Bon bem t. t. Bezirtegerichte Genofetich wird bem Rarl Bremron von Abeleberg und Rechtenachfolgern unbefannten Aufenthaltes hiemit erinnert:

Ge habe wider dieselben bei diesem Gerichte Johann Raucie von Prämald unterm 3. November 1882, 3. 4072, die Rlage auf Anersennung der Zahlung von 9660 ff. 9660 fl. c. s. c. überreicht und fei bieruber im orbentlichen mundlichen Berfahren die Tagfatung auf ben

14. Februar 1882, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit bem Unhange bes § 29 a. G. D. angeordnet

biefem Gerichte unbefannt und diefelben

Curator ad actum beftellt. Die Betlagten werben bievon gu bem Ende verständiget, damit fie allen und die britte auf den falls zur rechten Zeit selbst erscheinen ober 7. April, fich einen andern Sachwalter beftellen und biefem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten Badium 10 Brocent. und die zu ihrer Bertheidigung erforder R. t. Bezirksgerich lichen Schritte einleiten tonnen, wibrigens biefe Rechtsfache mit bem aufgeftellten Curator nach ben Beftimmungen ber Berichte= ordnung verhandelt werben und die Be-Klagten, welchen es übrigens freisteht, ihre an die unbefannt wo abwesenden Jatob felbft beigumeffen haben werden.

R. t. Bezirtegericht Genofetich , am

4. Rovember 1882.

(5008 - 3)Reaffumierung zweiter und dritter exec. Feilbietung.

Bom t. t. Bezirtegerichte wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen ber Johanna Beroveet (nom. der mj. Francisca Lican aus Feiftrig) die mit Bescheid bom 5ten Rovember 1878, 3. 10,215, auf ben 1. Marz und 1. April 1879 angeordnete, fobin fistierte zweite und britte executive Reilbietung ber Realität Urb. Mr. 6 ad Berrichaft Brem im Reaffumierungswege

26. Jänner und 23. Februar 1883,

vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit bem porigen Unhange angeordnet.

R. t. Bezirtogericht Feiftrig, am 6ten September 1882.

Nr. 8290. (5237 - 2)

Helicitation. Bom t. t. Bezirtegerichte Großlaschig

Es fei über Unfuchen des Bartholma

Tomeic von Bodpoljane Be.- Mr. 1 megen Nichtzuhaltung der Licitationsbedingniffe von Geite ber Erfteberin Urfula Dren von Zagorica S8 .- Dr. 16 die Relicitation der Realität sub Grundbuche Einlage-Mr. 44 der Cataftralgemeinde Zagorica, früher dem Anton und der Urfula Bren bon bort Be. Rr. 16 gehörig, bewilliget und jur Bornahme derfelben die Tagfagung auf ben

20. Janner 1883, pormittage 10 Uhr, mit bem Beifage angeordnet worden, dafe die Realitat be diefer Tagfatung auch unter dem Schä pungemerte an den Deiftbietenben hintangegeben m'rd.

R. f. Bezirtegericht Großlaschig, am 6. Dezember 1882.

Nr. 8381 (4817 - 2)

Reallumierung Dritter erec. Feilbietung. Bom t. t. Begirtsgerichte Abeleberg

wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen des Frang Defleva von Glavina pcto. 98 fl. 95 fr. f. U. die mit Befcheid vom 19. Ofcober 1881, 3. 9689, auf ben 11. April 188 anberaumt und mit Befcheid bom 10ten Marg 1882, 3. 2216, fiftierte britte exec. Feilbietung der bem Frang Bitto an Rarl Bremrou von Abelsberg und 1243 fl. 50 fr. bewerteten Realität Urb. Rechtenachfolger unbefannten Aufenthaltes. Dr. 6, Auszug. Dr. 1568 ad Brem, reaf-

fumiert und die Tagfatung auf ben 28. Februar 1883, vormittage 10 Uhr, hiergerichte mit bem borigen Unhange angeordnet worden.

R. t. Bezirtegericht Abeleberg, am 28. September 1882.

Nr. 7026. (5231-2)

Grecutive Realitätenversteigerung.

Ueber Ansuchen bes Johann Sorn von Prebacevo wird die exec. Berftei-gerung der dem Johann Kriftanc von Da ber Aufenthaltsort ber Getlagten Mose Ss.- Nr. 25 gehörigen, gerichtlich auf 923 fl. geschätzten, sub Urb.- Nr. 199 vielleicht aus ben t. t. Erblanden abwesend Mose bewilliget, und werden hiezu brei find fo hat war bei ad Freifaffen vortommenben Realität in

die zweite auf ben

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in ber Berichtstanzlei angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Rrainburg, am 22. November 1882.

(4651-2)Nr. 8818.

Rechtsbehelfe auch dem benannten Eura- Berean, Bartholma Dilhardic, tor an die Hand du geben, sich die aus Andreas Fajdiga, Matthäus Liseiner Berabsäumung entstehenden Folgen ton, Anton Dolene und deren unfelbet beinen finnen gentstehenden Folgen befannte Rechtenachfolger.

Bon bem f. f. Bezirtegerichte Abeleberg wird ben unbefannt mo abmefenden 7. Ottober 1882.

Dr. 6242. | Jatob Berean, Bartholma Dilhardie, Undreas Fajdiga, Matthaus Liton, Unton Dolenc und deren unbefannten Rechte. nachfolgern hiemit erinnert :

Es haben wider fie bei diefem Berichte Johann und Johanna Kobau (durch Dr. Deu) die Rlage auf Berjahrt- und Erloschenertlärung folgender, auf der Realitat Urb .- Dr. 9 ad Luegg haftenben Forberungen, ale: bee Satob Berean aus dem Bergleiche vom 13 Juli 1882 per 46 fl., des Bartholma Milhareic aus bem Schulbscheine bom 14. April 1823 per 210 ft., des Undreas Fajdiga aus dem Bergleiche vom 7. September 1827 per 18 fl., des Matthaus Lifon aus dem Bachivertrage bom 30. Mai 1829 per 18 fl. und des Unton Dolenc aus dem Schuldscheine vom 24 Oftober 1839 per 150 fl., - eingebracht, worüber Die Tagfahrt jum ordentlichen mundlichen Berfahren auf den

1. Februar 1883,

vormittage 9 Uhr, hiergerichts mit bem Unhange bes § 29 a. G. D. angeordnet

Da ber Aufenthaltsort ber Beflagten Diefem Berichte unbefannt und Diefelben vielleicht aus den t. t. Erblanden abmefend find, fo hat man ju ihrer Bertretung und auf ihre Wefahr und Roften ben Baul Befeljat, t. t. Rotar in Abelsberg, ale Curator ad actum bestellt.

Die Geflagten merden hievon zu dem Ende verftandiget, damit fie allenfalls gur rechten Beit felbit ericheinen ober fich einen andern Sachwalter beftellen und Diefem Berichte namhaft machen, überhaupt im ordnungemäßigen Bege einschreiten und Die zu ihrer Bertheidigung erforderlichen Schritte einleiten fonnen, midrigens Diefe Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Beftimmungen ber Gerichtvord. nung verhandelt merden und die Geflag en, welchen es übrigens freifteht, ihre Rechts. behelfe auch dem benannten Curator an die Dand ju geben, fich die aus einer Berab. faumung entftehenden folgen felbft beigumeffen haben werden.

R. t. Begirtogericht Abelsberg, am 24. Oftober 1882.

Nr. 8623. (4652 - 2)

Grinnerung

an ben Berlais des Gimon Jalen, gemefenen Curator in Gt. Beter, begiehungeweife beffen unbefannte Rechtenach folger.

Bon bem t. t. Begirtegerichte Abeleberg wird dem Berlaffe des Simon Jalen, gemefenen Curator in St. Beter, begie-hungemeife beffen unbefannten Rechtonachfolgern, hiemit erinnert :

Es habe mider fie bei diefem Berichte Johann Rorosec von St. Beter Die Rlage auf Bahlung eines Betrages per 54 fl. 36 fr. eingebracht, worüber die Tagfahrt jur summarischen Berhandlung diefer Rechtsfache auf den

1. Februar 1883,

pormittags 9 Uhr, hiergerichts mit bem vorigen Anhange bes § 18 bes 3. S. D. vom 24. Ottober 1845, 3. 906, 3. . . . angeordnet murbe.

Da der Aufenthaltsort ber Beflagten biefem Gerichte unbefannt und diefelben find, so hat man zu deren Bertretung und auf beren Gefahr und Kosten ben Matthäus Premrou von Großubelsto als

Thäus Premrou von Großubelsto als

T. Februar, als Curator ad actum beftellt.

Die Beklagten werden hievon ju bem Ende verständiget, damit fie allenfalls gur rechten Beit felbft erscheinen ober fich einen andern Sachwalter bestellen und lichen Schritte einleiten tonnen, widrigens diefe Rechtsfache mit bem aufgeftellten gegeben merben mirb. Curator nach ben Beftimmungen ber Berichtsordnung verhandelt werden und die Betlagten, welchen es übrigens freifteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Band ju geben, fich die aus einer Berabfaumung entftehenden Folgen felbit beigumeffen haben merden.

R. t. Bezirtegericht Abelsberg, am

(5289 - 2)Mr. 8813. Relicitation.

Bom t. t. Bezirlegerichte 30.-Feiftrig wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Mathias Merenit von Trieft bei Richterfüllung der Licitationsbedingniffe von Seite des Berrn Unton Domladis von Reiftrig als Erfteber der am 16. Juni 1882 executive veraugerten, dem Johann Deienit bon Smerje gehorig gemefenen, gerichtlich auf 2800 fl. geschätten Realitat Urb. Dr. 42 ad Bfarrgilt Dornegg die Relicitation diefer Realitat bewilliget und ju beren Bornahme auf Be ahr und Roften des Erftebere eine einzige Tagjagung auf ben

26. 3anner 1883,

vormittage 9 Uhr, hiergerichte mit bem Beirugen angeordnet worden, bafe bie Realita bei Diefer Feilbietung auch unter bem Schätzungemerte hintangegeben mer-

R t Bezirteg richt 30. Feiftrig, am

9 Dezember 1883.

(5274-3)Mr. 5318. Grecutive Realitäten-Berfteigerung.

Bom t. t. Begutegerichte Landftraß wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen des Leopold Be bil von Rann (ourd Dr. G ebre) Die exec. Beifteigerung der dem Jofe Gerdanc von Cerina Dir. 9 genorigen, gerichtlich auf 1990 fl. geichätzten Realita R cif = und Urb = Hr. Bij2 ad Berrichafe Eindstraß bewilliget und hiegu brei Beilbietungs - Tagiagungen, und gwar Die erfte auf den

17. Janner, die zweite auf den 21. Februar und die dritte auf den

28. Mars 1883, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Berichisfanglei ju ganditraß mit bem Unbange angeordnet worden, dais die Bfandrealitat bei ber erften und zweiten Beilbietung nur um oder über dem Scha-Bungemert bei der dritten aber auch unter bemfelben hintangegeben merden wird.

Die Licitationebedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium gu Banden der Licitationscommiffion gu erlegen bat, fowie das Schatungsprotofoll und ber Grundbucheertract tonnen in der dies. gerichtlichen Regiftratur eingefeben merben.

R t. Begirtegericht banbftraß, am 2. Oftober 1882.

(136 - 3)Nr. 10 519.

Grecutive Realitäten-Versteigerung.

Bom t. t. Bezirtegerichte Gurffeld wird befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Abolf Brugner in Bien (burch Dr. Schret in Laibach) die exec. Berfteigerung ber ber Grau 3da Rofem in Radna gehörigen, gerichtlich auf 4000 fl. geschätten Realitat Dom .- Rr. 3 ad Berrichaft Rudenftein bewilliget und hiegu brei Feilbietunge-

Tagfatungen, und zwar bie erfte auf ben 13. Janner, 14. Februar

und die britte auf ben 14. Darg 1883,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichte mit dem Unhange angeordnet diefem Berichte namhaft machen, überhaupt worden, bafe die Pfandrealitat bei ber im ordnungemäßigen Wege einschreiten erften und zweiten Reilbietung nur um und die ju ihrer Bertheidigung erforder- oder über dem Schatzungswert, bei ber dritten aber auch unter bemfelben bintan.

Die Licitationsbedingniffe, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium gu Sanden der Licitationscommiffion zu erlegen hat. fowie das Schätzungeprototoll und der Grundbuchsertract tonnen in der biesgerichtlichen Regiftratur eingesehen werden.

R. t. Bezirtegericht Burtfeld, am 9. November 1882.

Ein theoretisch und vieljährig prattisch gebildeter, verehelichter, 31 Jahre alter Mann mit Real= und Aderbau-Schulkenntniffen, flavisch und beutsch sprechend, sucht (138) 3-2

Anträge unter Garl Pichl, Beamter in Friedau (Steiermart).

Zahnarzt

erlaubt sich hiemit seinen p. t. Clienten zur gefälligen Kenntnis zu bringen, dass er sich nur mehr wenige Tage hier aufhalten

Sprechstunden täglich von 9 bis 1 und von 2 bis 4 Uhr im Hotel Elefant, Zimmer-Nr. 46/47. (5030) 32

"Was erhält den Menschen gesund und kräftig?" "Ein tägliches Bad."

"Weshalb badet man nicht täglich?" "Weil bisher kein praktischer und billiger Bade-Apparat existierte."

Wer sich einen solchen Weyl'schen heizbaren



Badestuhi

kanft, kann sich mit fünf Kübel Wasser und 5 kr. Kohlen in grösster Bequem-lichkeit ein warmes Bad bereiten.

Ausführliche illustrierte Preis-Courante gratis und franco.

L. WEYL, k. k. Privil.-Inhaber, Wien, Comptoir und Fabrik: IH. Bez., Landstr. Hauptstr. 109, Stadtgeschäft: I., Kärntnering 17.

In Krainburg ist in der Savevorstadt das Haus Nr. 28 sammt ½-Antheil Birken-feld aus freier Hand zu verkaufen.

Zahlungsbedingnisse sowie nähere Auskunft ertheilt Valentin Sušnik in Bischoflack. (181) 3-1

Eine

bestehend aus 5 bis 6 Wohnzimmern und angemessenen Nebenlocalitäten, wird sogleich oder für die nächste Georgi-Zeit zu mieten

gesucht.

Anträge wollen in der Buchhandlung Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg abge-geben werden. (180) 3-1

(142)

Mr. 1323.

Concurs-Aufhebung.

Bom t. f. Kreiß= als Concurs: gerichte wird gemäß § 189 C. D. die Beendigung bes Concurfes über ben Frang Dolinar'fchen Berlafs ausgesprochen.

R. f. Kreisgericht Rubolfswert, am 27. Dezember 1882.

(145-2)

97r. 55.

Bekanntmachung.

Der unbefannt wo befindlichen Untonia Martineie von Laibach und Rechtenachfolgern ift Johann Bremrl von Strane demfelben die Rubrit vom 5. September 25,518 gugefertigt 1882, 3. 2996, zugeftellt worden.

R. t. Begirtegericht Genofetich, am 8. Jänner 1883.

(104-2)

Mr. 7013.

Befanntmachung.

Bom f. f. Bezirfsgerichte Egg wird bekannt gemacht, dass zur Wahrung der Rechte der unbekannt wo besindlichen Tabulargläubigerinnen Maria Podbevset und Theresia Pirnat Herr Georg Stosic von St. Beit zum Eurator ad actum bestellt, decretiert und ihm die Feilbiestungsbescheide vom 7. November 1882, 8 6037 wegstellt wurden.

8. 6037, jugeftellt murben. R. t. Bezirksgericht Egg, am 30ften

Dezember 1882.

Bilanz

Vorschuss-Casse

registrierten Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung, mit Ende 1882

Post-Nr.	Activa na pa	fl.	kr.	Post-Nr.	Passiva di di	fl.	kr.
1 2 3	Cassarest mit Ende 1882	1142 28934 67	09 91 80	1 2 3 4	231 Antheile der Mitglieder à fl. 18	4158 24638 513 834	75 58 47
0 8	Summe	30144	80	l'e	Summe	30144	80

Möttling am 31. Dezember 1882.

Anton Prosenik m. p., Cassier.

Leopold Gangl m. p., Ausschussmann.

Ferd. Saloker m. p., Director.

Gesehen: Johann Kapelle m. p., Obmann des Aufsichtsrathes.

Johann Poschek m. p., Controlor.

(148) 2

Franz Jutraž m. p., Ausschussmann.

Sonntag, den 14. d. M., findet in den Taučar'schen Localitäten (Hôtel Europa) der

riseur-Ba

statt, und werden alle p. t. Herren und Damen, die bei Versendung der Einladungskarten übersehen wurden, gebeten, sich behufs Erlangung derselben an das nächstbeste Friseurgeschäft wenden zu wollen. Ballmusik von der k.k. Regimentskapelle Baron Kuhn Nr. 17.

Laibach am 10. Jänner 1883.

Das Comité.

Nervenkrankhei

Was sind die Nerven?



Die Nerven sind die eigentlichen Vermittler jedweden Gefühles, alle äusseren Eindrücke werden zunächst durch sie empfunden und vermittelt. So verschiedenartig die Ursachen, so verschieden sind die Erscheinungen der Nerven, allgemeine Abmagerung und Entkräftung, Manuesschwäche (Impotenz) und nächtliche Pollutionen, Gedächtnisschwäche, bleiches Gesicht, tiefliegende, mit blauen Rändern umgebene Augen, Gemüthsverstimmung, Schlaflosigkeit, Migräne (einseitiger Kopfschmerz), Schmerzen im Kreuze und Rückgrate, hysterische Krämpfe, Verstopfung, Angst ohne Ursache, Vermeidung heiterer Gesellschaft, Frauenleiden, Schwächezustand, Blutarmut, rheumatische und gichtische Schmerzen, Zittern an Händen und Füssen u. s. w.

(4571) 30—8

Alle oben angeführten Nervenkrankheiten werden durch kein anderes bis nun in der Heilkunde bekanntes Mittel so sicher und vollkommen geheilt, als durch Die Nerven sind die eigentlichen Vermittler jedweden Ge-

DR. AR BARRIER BORGERS BARRAGE.

(aus peruanischen Kräutern bereitet).

Für Unschädlichkeit wird garantiert.

Depôt in Laibach bei Herrn Apotheker E. Birschisz; Ceneral-Agent in Wien: M. Gischner, dipl. Apotheker, H. Kaiser-Josef-Strasse 14.

(39 - 3)Nr. 26,958. Bekanntmachung.

Bom f. f. ftabt. beleg. Begirfsgerichte Laibach wird hiemit befannt gemacht:

Der unbefannt wo befindlichen Frau Wanda von Gargarolli wurde gur Bahrung ihrer Rechte und bamit die Rechte ber frainischen Baugefellschaft in ihrem Gange nicht gehemmt werben, Berr Doc= tor Suppan zum Curator ad actum beftellt und bemfelben die bieggerichtlichen Urtheile vom 26. September 1882, Bahl 21,345 und 21,346, fowie der Executions= 25,518, zugefertigt.

R. f. ftabt. beleg. Bezirtsgericht Laibach, am 10. Dezember 1882.

Mr. 3574.

Den unbefannt wo befindlichen Tageftellt worden.

R. t. Bezirkegericht Senofetich, am 24. Dezember 1882.

(5421 - 3)Mr. 3587. Befanntmachung.

Den Realgläubigern Ferdinand, Mathilbe und Maria Martineie von Laibach und Rechtenachfolgern unbefannten Aufenthaltes ift Frang Mahorčič von Genofetich jum Curator ad actum aufgeftellt worden, und werden bemfelben die Feilbietungsbescheide bom 5. Geptember 1. 3.,

3. 2996, augestellt. R. f. Bezirtsgericht Senofetich, am 24. Dezember 1882.

(40-2)

Mr. 29 025

Befanntmachung.

Den unbefannten Rechtsnachfolgern ber verftorbenen Anna Gregorin verehes lichte Snoj von Brezovica und bes verstorbenen Jakob Euden von Dragomer, bann benn unbekannt wo befindlichen Anton Dolničar von Brezovica und Franz Bovk von Slivnica wird bekannt gegeben, bass bie für sie bestimmten Tabularbescheide vom 29. August 1882, 3. 18,263, bem für fie unter einem bestellten Curator ad actum Berrn Doctor Barnit, Abvocat in Laibach, zugeftellt worden find.

R. f. ftadt.=beleg. Bezirksgericht Lai= bach, am 2. Dezenber 1882.

(137 - 1)Nr. 8717. Relicitation.

Um 26. Februar 1883, vormittags 10 Uhr, wird im Ber handlungsfaale bes f. t. Lanbesgerich tes Laibach die executive Relicitation ber von Josef Cucet am 21. Mars 1881 erftandenen, in Grafenbrunn (Berichtsbezirk Ilhrifch-Feiftrig) lie genden, in ber frainischen Landtafel Band 18, Seite 80, auf Namen bes Dr. Frang Cucet vergewährten Rea lität vorgenommen und biefelbe babel nöthigenfalls auch unter bem Shar tungswerte per 400 fl. 50 fr. hint angegeben werben.

Das Badium beträgt 10 Broc. bes Schätzungswertes; die ausführlichen Feilbietungsbedingniffe sowie bas Scha tungsprotofoll und der Landtafelaus zug liegen zu jedermanns Ginficht in ber hiergerichtlichen Regiftratur.

Laibach am 26. Dezember 1882.

(5425 - 3)

Iweite exec. Feilbietung

Nachdem zu der in der Executions fache des f. t. Steueramtes in Krainburg (in Bertretung bes hohen f. t. Merare) gegen Florian Sporn von Biula Saus, Dr. 17 unbefannten Aufenthaltes burd den Curator ad actum Dr. Burger pcto. 6 fl. 20 fr. f. U. mit bem Befcheidt bom 27. Oftober 1882, 3. 6475, auf heute ben 23. Dezember 1882 angeorb neten erften Realfeilbietung tein Rauf' luftiger erschienen ift, fo wird gur zweitell auf den

24. Jänner 1883 angeordneten Realfeilbietung gefchritten

R. f. Bezirtegericht Rrainburg, am 23. Dezember 1882.

(5259 - 3)

Dritte exec. Feilbietung Bom t. f. Bezirtsgerichte Treffen wir

bekannt gemacht:

Es fei über Unsuchen bes Jofef Rravial bon Plufta bie Bornahme der mit bem Bescheibe vom 18. Dezember 1874, Rums mer 3551, bewisligten und auf ben 6ten April 1875 angeordneten, jedoch mit bet Erledigung vom 3. April 1875 siftierten dritten Feilbietung ber bem Jofef Rle menčit bon Luga, nun beffen Erben Unna Kodere und Ignaz Klemeneie gehörigen, auf 240 fl. geschätzten Realität Reckf. Nr. 1176¹/2 ad Herrschaft Seisenberg, Ein-lage-Nr. 44 der Steuergemeinde Grafen borf, neuerlich die Tagfatung auf ben

23. Jänner 1883, vormittags 9 Uhr, mit dem vorigest Anhange angeordnet worden. R. k. Bezirksgericht Treffen, am 2test

Dezember 1882.

Drud und Berlag von 3g. v. Rleinmagr & Feb. Bamberg.